Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 127 (2001)

Heft: 33/34: Paradiese bauen

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

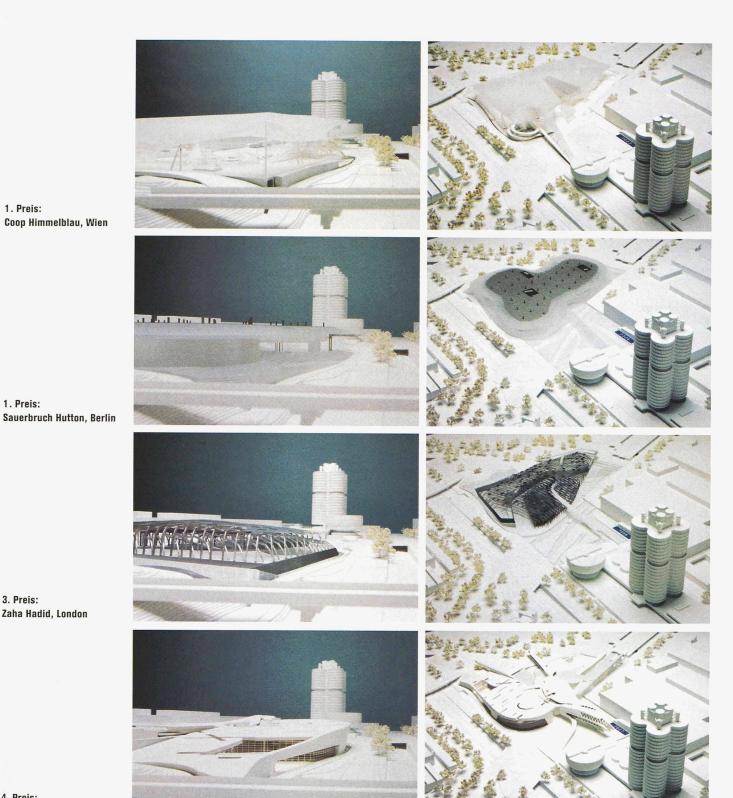
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



4. Preis: Morphosis, Santa Monica

1. Preis:

1. Preis:

3. Preis:

Zaha Hadid, London

Projektwettbewerb BMW-Erlebnis- und Auslieferungszentrum in München

BMW-Erlebnisund Auslieferungszentrum, München

(pd) Eine aus 17 Preisrichtern bestehende Jury hat die vier Gewinner des internationalen Architektenwettbewerbs für das BMW Erlebnis- und Auslieferungszentrum gewählt. Die Aufgabe des Wettbewerbs bestand darin, auf dem 2,5 Hektaren grossen Areal einen zentralen Ort der Kommunikation und Begegnung für Kunden und die breite Öffentlichkeit zu schaffen. Der Gebäudekomplex soll einen städtebaulichen Akzent setzen und sich harmonisch zwischen benachbartem Olympiagelände und BMW Museum einfügen.

Aus mehr als 270 Bewerbungen wurden 27 Vorschläge aus 10 Nationen für den Projektwettbwerb ausgewählt. Hieraus qualifizierten sich acht Teilnehmer für die Schlussrunde. Mit dem ersten Platz wurden ex aequo die Teams Coop Himmelblau, Wien und Sauerbruch Hutton, Berlin ausgezeichnet. Der dritte und vierte Platz gingen an Zaha Hadid, London, und Morphosis, Santa Monica. Das Preisgeld für die beiden erstplatzierten Teams beträgt 43 000 Euro, für den dritten Platz 24 000 Euro und für den vierten Platz 12 000 Euro.

Im Laufe des Spätsommers wird der Autokonzern entscheiden, welches der ausgezeichneten Planungsteams mit der Weiterbearbeitung beauftragt werden soll.

Wiederaufbau Dorfkern Gondo VS

Die schwere Unwetterkatastrophe vom 14. Oktober vergangenen Jahres hatte im 160 Einwohner zählenden Gondo 13 Menschen in den Tod gerissen und fast die Hälfte des Dorfkerns zerstört sowie den denkmalgeschützten Stockalperturm schwer in Mitleidenschaft gezogen. Unterstützt von der Glückskette, dem Bund Schweizer Architekten und dem Schweizer Heimatschutz veranstaltete nun

die Gemeinde Gondo-Zwischenbergen einen öffentlichen Projektwettbewerb für den Wiederaufbau und die Neugestaltung des Dorfkerns sowie die Sanierung des Stockalperturms. Von 44 eingeschriebenen Teilnehmern haben 32 fristgerecht ein Projekt eingereicht. Das Preisgericht empfiehlt einstimmig, die Verfasser des erstrangierten Projekts mit der gesamten Planung und Realisierung der Aufgabe zu betrauen.

1. Rang/1. Preis (Fr. 35000.-): Patrik Durrer und Richard Linggi, Zürich; Landschaftsarchitektur: Martin Klauser, Rorschach; Geologie: Christian Huber

2. Rang/2. Preis (Fr. 20000.-): Collectivarchitectes, Bétrisey Bonvin Aumann, Corin/Sitten; d&v architectes; Dayer Venetz Cotter Thurre, Sitten; Berclaz und Torrent, Sitten

3. Rang/3. Preis (Fr. 18000.-): Anton Ruppen, Naters; Matthias Albrecht, Naters; Bernhard Stucky, Brig-Glis; Xavier Furrer, Visp; Ingenieur: Werner Fux, Naters; Landschaftsarchitekt: Natal Imahorn, Naters

4. Rang/4. Preis (Fr. 12000.-): Martin Erny und Karl Schneider, Basel; Mitarbeit: Nicole Wirz, Margerethe Hilfinger

5. Rang/5. Preis (Fr. 10000.-): Magdalena Rausser und Jürg Zulauf, Bern; Mitarbeit: Jürg Künzle; Fachberatung: Dr. phil. Klaus Anderegg, Binn

Preisgericht: Roland Squaratti (Vorsitz), Gemeindpräsident, Gondo; Louis Nanzzer, Vizepräsident, Gondo; Marianne Burkhalter, Architektin, Zürich; Gion Caminada, Architekt, Vrin; Aurelio Galfetti, Architekt, Lugano; Guido Hager, Landschaftsarchitekt, Zürich; Thomas Urfer, Architekt, Freiburg

